

KHVB - Orchester und Akkordeon Spielring Lyss an der BEA 2012



Unter dem Motto „Genuss und Tradition“ wurde an der diesjährigen BEA zum zweiten Mal eine Ausstellungshalle traditionellen und modernen Produkten aus dem Kanton Bern gewidmet. Auf der Bühne des „Bärner Volksfescht“ traten dazu passend Künstler und Formationen aus allen Bereichen der Musik auf.

Die Akkordeonmusik war bereits am ersten Messesamstag mit dem Ad-Hoc Orchester des Kantonalen Harmonika Verbandes Bern und mit dem Akkordeon-Spielring Lyss gut vertreten. Während rund 3 Stunden traten die beiden Orchester abwechselnd vor dem Messepublikum auf und boten einen Querschnitt durch die unterschiedlichsten Stilrichtungen der Akkordeon-Orchester-Musik. Dabei standen, angepasst an den Messebetrieb vor allem rassige und virtuose Unterhaltungsmusik im Vordergrund.

Das KHVB - Orchester wurde als Projekt für den Auftritt an der BEA 2012 ins Leben gerufen. Ca. 30 Akkordeonistinnen und Akkordeonisten aus verschiedenen Orchestern des Kantonalen Harmonika Verbandes Bern trafen sich seit Dezember 2011 monatlich zur gemeinsamen Probe, um die eingeübten Kompositionen und Arrangements im Gesamtorchester möglichst optimal zum Klingen zu bringen.

Den beiden musikalischen Leitern Pia Zimmermann und Peter Kurz gelang es, die Mitspieler dieses Projektorchesters für das Musizieren in der ungewohnten Zusammensetzung zu begeistern. Vor allem die Wahl der packenden Rhythmen von Tango über Ragtime bis Popmusik vermochte bei den Spielern ebenso wie beim Publikum die Freude an der Musik zu wecken.

Der Akkordeon-Spielring Lyss bot einen Ausschnitt aus Ihrem vielseitigen Repertoire mit Musical-, Film- und Popmelodien. Unter der Leitung von Monika Portmann spielte

das Orchester des Spielrings ausserdem einige Zirkuskompositionen, die perfekt zum Messeambiente passten.

Bekannte Melodien wie Erinnerungen an Zirkus Renz, Salto Mortale und Zirkusleben waren Ausschnitte aus dem Programm des Jahreskonzertes und damit beste Zuschauerwerbung.

Mit den mitreissenden und populären Melodien gelang es beiden Orchestern trotz der schwierigen Akustik dem Publikum die Faszination der Akkordeonmusik zu vermitteln. Einem Publikum, das wie gewünscht nicht nur aus Kennern der Akkordeonmusikbestand bestand, sondern aus vielen, spontan zuhörenden Messebesuchern.

Ich danke allen Spielern und den musikalischen Leitern für ihren ausserordentlichen Einsatz. Hoffentlich finden sich auch weiterhin viele Orchester die an solchen Anlässen auftreten und unsere Musik einem breiten Publikum präsentieren. Diese Auftritte sind ein wichtiger Mosaikstein für die Förderung der Akkordeonmusik!

Alle Fotos unter www.khvb.ch

Peter Studer, Präsident KHVB